

Fantasy, so verführerisch, dass man dieser partout nicht widerstehen kann

Sechs Monate sind vergangen, seit Liesl ihr Leben als Königin der Unterwelt, an der Seite des Erlkönigs, hinter sich gelassen hat und zu ihrer Familie zurückgekehrt ist. Doch obwohl sie sich vorgenommen hat, die Vergangenheit hinter sich zu lassen, fällt es Liesl schwer, nach vorne zu blicken. Sie kann den asketischen jungen Mann nicht vergessen, den sie im Koboldreich unter der Erde verlassen und der die Musik in ihr geweckt hat. In ihrer Verzweiflung flüchtet Liesl zu ihrem Bruder Josef nach Wien. Der versucht, seine Musikkarriere voranzubringen, allerdings eher schlecht als recht. Josef hat sich verändert, und mit ihm sein Violinenspiel. Es berührt den Zuhörer nicht mehr. Vielmehr erscheint es kühl und distanziert. Es fehlt den Interpretationen an Gefühl. Was geht bloß vor sich?

Als besorgniserregende Zeichen darauf hindeuten, dass die alte Barriere zwischen den Welten verschwindet, muss Liesl ihren Bruder verlassen und in die Unterwelt zurückkehren. Nur sie kann das Mysterium enträtseln, das den König der Koblode umgibt. Was muss passieren, damit die alten Gesetze der Unterwelt gebrochen werden können und Liesls unmögliche Liebe eine Chance bekommt? Wie Liesl schon bald herausfindet, will die Wilde Jagd (eine Gruppe von übernatürlichen Jägern bezieht, die über den Himmel jagen; Vorbote für Katastrophen wie Kriege, Dürren, Krankheiten oder Tod) Liesl in ihre Gewalt bringen. Der Erlkönig wird von seinem düsteren Schicksal eingeholt. Und Liesl ist die Einzige, die ihn noch retten kann; auch zu dem hohen Preis, dass sie sich dann selbst aufgeben müsste ...

Fantasykino in brilliantester Blockbusterqualität - es gibt kaum etwas Besseres im Bücherregal als die Geschichten einer S. Jae-Jones. Die US-amerikanische Autorin schreibt Literatur zum Verlieben. Kaum "Shadowsong" aufgeschlagen, ist man schockverknallt. Und man ist einfach nur begeistert über Jae-Jones' Schreibkönnen. Sie ist ein Ausnahmetalent unter den Geschichtenerzählerinnen Nordamerikas. Ihre Romane bedeuten Fantasy auf höchstem Niveau. Diese nehmen einen über viele, viele Stunden lang vollkommen gefangen. Während deren Lektüre bekommt man von der Welt um sich herum nichts mehr mit; nicht einmal, wenn neben einem eine Bombe explodieren sollte. Der vorliegende versetzt den Leser in rauschhafte, geradezu ekstatische Zustände. Nur drei Worte: wow, wow, wow! Absolut grandios!

S. Jae-Jones' Fantasy ist mindestens so grandios wie die aus der Feder von Jennifer L. Armentrout (mit der Magie der Grimm'schen Märchen). Diese raubt einem den Atem ab der ersten Seite. "Shadowsong" verführt zu einem Erlebnis voller Spannung und Emotionen. Der Sogwirkung dieser Story erliegt man nach wenigen Sätzen mit allen Sinnen. Hier erfährt man Unterhaltung von solcher Genialität, außerdem betörendster Schönheit und sprachlicher Eleganz, dass einem ganz schwindelig wird. Da will man nichts anderes mehr lesen!

Susann Fleischer 28.10.2019

Quelle: www.literaturmarkt.info